

Niederschrift der Sitzung des Betriebsausschusses der Stadt Arneburg vom
29.11.2022

Beginn: 18:00 Uhr	Ende: 18:51 Uhr	Betriebsausschuss der Stadt Arneburg
Tagungsort		
Stadthalle Arneburg - Bahnhofstraße 14 in 39596 Arneburg		

Sitzungsleiter: Lothar Riedinger
Protokollführer: Nicole Ehrenberg

Bekanntmachung und Zustellung der Einladung nach Geschäftsordnung und Satzung eine Woche vor Sitzungstag

ja ☒

nein ☐

verkürzt geladen nach § 53 Abs. 4 KVG LSA

ja ☐

Zustellung durch

Boten ☒

Post ☐

Teilnehmer

Anwesend:

Herr Lothar Riedinger

Frau Karen Galster

Herr Darwin Proft

Frau Jana Schauer

Mitarbeiter der Verwaltung:

Herr Kay Lindemann

Abwesend:

Herr Dirk Muszczak

unentschuldigt

Frau Martina Stockmann

unentschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Protokollkontrolle der öffentlichen Sitzung vom 11.10.2022
- TOP 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 11.10.2022
- TOP 6 Beschluss Zustimmung für eine Spende
Vorlage: 22/249/22
- TOP 7 Mitteilungsvorlage zur Vorstellung Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Arneburg
Vorlage: 22/246/22
- TOP 8 Beschlussempfehlung Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb der Stadt Arneburg
Vorlage: 22/248/22
- TOP 9 Informationen des Betriebsleiters
- TOP 10 Anfragen der Betriebsausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 11 Protokollkontrolle der nicht öffentlichen Sitzungen vom 11.10.2022
- TOP 12 Personalangelegenheiten
- TOP 13 Informationen des Betriebsleiters
- TOP 14 Anfragen der Betriebsausschussmitglieder
- TOP 15 Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Beschlussfähigkeit

Herr Riedinger begrüßt die anwesenden Mitglieder des Betriebsausschusses. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Herr Muszczak und Frau Stockmann fehlen unentschuldigt. Der Betriebsausschuss ist mit 4 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird wie folgt bestätigt:

Abstimmung:

4 Ja-Stimmen

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Keine Einwohner anwesend.

TOP 4 Protokollkontrolle der öffentlichen Sitzung vom 11.10.2022

Der öffentliche Teil des Protokolls vom 11.10.2022 wird ohne Änderungen wie folgt beschlossen:

Abstimmung:

4 Ja-Stimmen

TOP 5 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 11.10.2022

Herr Riedinger verliest die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung vom 11.10.2022:

22/236/22 Mitteilungsvorlage Vergabe
22/237/22 Beschlussempfehlung Vergabe Bauleistungen

TOP 6 Beschluss Zustimmung für eine Spende

Vorlage: 22/249/22

Herr Riedinger verliest die Beschlussvorlage 22/249/22 und berichtet, dass der Förderkreis Feuerwehr Arneburg e.V. bei mehreren Arbeitseinsätzen auf der Deponie am Beelitzer Weg Natursteine zur weiteren Nutzung sortiert und Aufräumarbeiten durchgeführt hat. Aus diesem Grund soll der Förderkreis Feuerwehr Arneburg e. V. eine Spende erhalten.

Da es keine Wortmeldungen gibt, stellt Herr Riedinger den Beschluss 22/249/22 zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Infrastrukturbetriebes der Stadt Arneburg stimmt der Spende an den Förderkreis Feuerwehr Arneburg e.V. in Höhe von **850,00 EUR** zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 7 Mitteilungsvorlage zur Vorstellung Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Arneburg

Vorlage: 22/246/22

Herr Riedinger verliest die Mitteilungsvorlage 22/246/22 und übergibt das Wort an Herrn Lindemann.

Herr Lindemann erläutert den Beteiligungsbericht 2021 der Stadt Arneburg wie folgt:

Die Stadt Arneburg hat seit dem 1. Juli 2004 den Eigenbetrieb „Infrastrukturbetrieb der Stadt Arneburg“. Darüber hinaus hat die Stadt Arneburg keine weitere wirtschaftliche Betätigung. Die vorrangige Aufgabe des Eigenbetriebes ist die Betreuung und Bewirtschaftung der Infrastrukturanlagen des Industrie- und Gewerbeparks Altmark (IGPA). Dies beinhaltet die Bereiche Bahn, Hafen, Energieversorgungsanlagen Strom, Gas, Breitbandnetz, Nahwärme, sowie die Immobilienverwaltung und die Aufgaben des „Bauhofes“ der Stadt Arneburg.

Da die Stadt Arneburg eine Körperschaft des öffentlichen Rechts (Gebietskörperschaft) ist, erfolgt die Erstellung des Berichtes auf der Basis des wirtschaftlichen Abschlusses zum 31. 12. 2021 über die Beteiligungen der Stadt Arneburg an Unternehmen (Beteiligungsbericht) gemäß § 130 Kommunalverfassungsgesetz – KVG des Landes Sachsen-Anhalt.

Über den Geschäftsverlauf, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie die voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens wird auf der Grundlage des vorläufigen Jahresabschlusses für das Jahr 2021 berichtet.

Der Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und des Lageberichtes des Eigenbetriebes „Infrastrukturbetrieb der Stadt Arneburg“ für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2021 wird gegenwärtig von PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungs-gesellschaft, Querstraße 13, 04103 Leipzig geprüft.

Die Darstellung im Bericht zeigt, dass nach der Einschätzung der derzeitigen Risikoanlage und Kenntnisstand der Fortbestand des Unternehmens kurz- und auch mittelfristig nicht gefährdet ist.

Die Mitteilungsvorlage wird von den Betriebsausschussmitgliedern zur Kenntnis genommen.

TOP 8 **Beschlussempfehlung Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb der Stadt Arneburg**
Vorlage: 22/248/22

Herr Riedinger verliest die Beschlussvorlage 22/248/22 und übergibt das Wort an Herrn Lindemann.
Herr Lindemann erläutert den Wirtschaftsplan 2023 für den Eigenbetrieb der Stadt Arneburg. Der Wirtschaftsplan des Infrastrukturbetriebes der Stadt Arneburg 2023 wird entsprechend der Anlage wie folgt festgesetzt und beschlossen:

1. Im Bereich des Erfolgsplanes mit Aufwendungen einschließlich Steuern in Höhe von 7.397.800 EUR und Erträgen in Höhe von 7.662.000 EUR.
2. Der voraussichtliche Jahresüberschuss beträgt ca. 264.200 EUR.
3. Im Bereich des Vermögensplanes mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.799.800 EUR.
4. Es werden keine Kredite veranschlagt.
5. Es werden keine neuen Verpflichtungsermächtigungen festgeschrieben.
6. Mit dem Höchstbetrag für Kassenkredite in Höhe von 88.800 EUR.
7. Die Verzinsung der Einlage erfolgt mit 0,22%. Der abzuführende Jahresgewinn wird auf 100.000 EUR festgesetzt.

Frau Galster fragt nach, ob der Walddmulcher auch woanders eingesetzt werden kann?

Herr Lindemann erklärt, dass dies grundsätzlich möglich ist, aber der Walddmulcher sollte an den Nebenflächen der Gleisanlagen eingesetzt werden, damit die Refinanzierung nicht nur durch die Stadt Arneburg getragen wird, sondern auch Einnahmen erzielt werden.

Herr Proft erkundigt sich, ob das E-Auto für den Betriebsleiter noch in diesem Jahr geliefert wird und wenn nicht ob es teurer wird?

Herr Lindemann sagt, dass das E-Auto voraussichtlich in diesem Jahr noch geliefert wird. Da es sich hier um Leasing handelt, entstehen dem Eigenbetrieb keine weiteren Kosten als im Vertrag vereinbart. Sollte die Lieferung doch erst im nächsten Jahr möglich sein, wird die Förderung durch den Autohersteller ausgezahlt.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, stellt Herr Riedinger die Beschlussvorlage 22/248/22 zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Betriebsausschuss des Infrastrukturbetriebes der Stadt Arneburg empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Arneburg auf seiner heutigen Sitzung gemäß Eigenbetriebsgesetz vom 24.03.1997 (GVBL S. 446), letzte Änderung 15. Mai 2014; und Eigenbetriebsverordnung Sachsen-Anhalt vom 25. Mai 2012 den beigefügten Wirtschaftsplan mit seinen Bestandteilen für das Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 9 Informationen des Betriebsleiters

Keine Informationen im öffentlichen Teil.

TOP 10 Anfragen der Betriebsausschussmitglieder

Keine Anfragen der Betriebsausschussmitglieder im öffentlichen Teil.

Herr Riedinger beendet um 18:40 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Lothar Riedinger
Sitzungsvorsitz

Nicole Ehrenberg
Protokollant